



Ladies Open in Hamburg am 5. Mai 2013



Ladies Open ist ein ganz besonderes Turnier, weil nur Frauen und Mädchen antreten. Die Atmosphäre ist ganz anders! Fast 72 Mädchen und Frauen aus 19 Vereinen aus unterschiedlichen Bundesländern waren vor Ort. Ingrid Heinrich und ihr Team haben den Mädchen und Frauen einen tollen Tag bereitet, vielen Dank! Männer sind als Kampfrichter, Betreuer oder Zuschauer natürlich gern gesehen!

Aus Termingründen war es uns in den letzten Jahren nicht möglich, daran teilzunehmen aber in diesem Jahr ging es und eine reine Frauenwirtschaft machte sich auf den Weg. 4 Mädchen, Alexandra, Cheyenne,

Julia und Zara und drei Frauen, Angela, Maria und Nadine.

Um 10 Uhr begann das Turnier mit Einmarsch der Teilnehmerinnen und ging gleich mit Kata weiter. Bis auf Cheyenne, die nur in Kumite startete, waren alle meine „Mädels“ am Start. Alle legten sich mächtig ins Zeug und zeigten ihr Bestes. Die Klassen waren teilweise sehr gut besetzt und Zara, 8 Jahre alt, musste auch gegen große Mädchen antreten. Im Poolfinale musste sie dann den Altersunterschied spüren und erreichte über die Trostrunde „nur“ den 3. Platz. Ein Kampfrichter lobte anschließend ihre sehr sauberen Techniken - das tut gut!

Maria, wie immer „nervenstark“, war froh, als sie ihre Kata hinter sich hatte... zu früh gefreut, denn sie musste in der Trostrunde um den 3. Platz kämpfen. Für Reden ist keine Zeit, also rauf auf die Kampffläche und loslaufen! Geht doch: unter Jubel der Zuschauer wurde sie 3. und flippte ein bisschen aus.

Die Team-Klasse war - dezent gesagt - schwach besetzt, denn es gab nur zwei Teams, eins natürlich aus der Budo Akademie Berlin! Meine drei Mädchen machten einen sehr guten Eindruck und wurden verdient Erste!

Nach der Siegerehrung ging es mit Kumite weiter. Die Klassen im Kumite waren nur nach Alter (10 bis 13, 14 - 17 und über 18 Jahre) unterteilt, sodass nicht alle starten konnten. Alexandra und Cheyenne kämpften somit zusammen in einer sehr gut besetzten Klasse. Beide konnten zwar keine Platzierungen aber Wettkampferfahrung mitnehmen, die Voraussetzung für Erfolge ist.

Anders als sonst, wurde Jürgen mit Ergebnisse per SMS informiert, da er in Berlin bleiben und meine Sonntagsgruppen übernehmen „musste“. In einer Woche ist es wieder anders herum, da fährt er nach Esslingen und ich bleibe hier und warte auf Erfolgsmeldungen!

Herzlichen Glückwunsch an meine Mädels - ihr habt einen guten Eindruck in Hamburg hinterlassen und es hat richtig Spaß gemacht!

KATA
1. Platz
Team
(Alexandra, Julia, Zara)

2. Platz
Julia

3. Platz
Angela
Maria
Nadine
Zara

Marion

